

CheMento

Das Mentoring-Programm der GDCh

Merkblatt für Mentees

Liebe/r Mentee,

wir freuen uns sehr, dich in unser Mentoring-Programm CheMento aufnehmen zu können. Mit diesem Merkblatt erhältst du wichtige Hinweise, damit die Zusammenarbeit zwischen dir und deiner Mentorin oder deinem Mentor erfolgreich verläuft.

Wichtig: Deine nächsten Schritte

- Bitte nimm bis zum **12. Dezember 2025** mit deinem Mentor per Telefon oder E-Mail Kontakt auf.
- Bitte sende uns bis zum **11. Januar 2026** den beiliegenden Mentoring-Vertrag zurück.

Kontaktaufnahme zwischen Mentee und Mentor

Deine Mentorin oder dein Mentor hat deinen Namen und deine Kontaktdaten (E-Mail, Telefonnummer) erhalten. Es ist allerdings das Wesen des Mentorings, dass die Initiative vom Mentee ausgeht. Das heißt, dass du die Kontaktaufnahme übernimmst und dich bei deinem Mentor melden solltest. Dementsprechend wurden die Mentoren gebeten, auf die Kontaktaufnahme ihres Mentees zu warten und nicht selbst tätig zu werden. Die offizielle Zusammenführung zwischen Mentor und Mentee findet bei der Auftaktveranstaltung am 23. Januar 2026 statt (s. unten).

Treffen mit Mentor sowie Veranstaltungen des Rahmenprogramms

Im Rahmen Ihrer Mentoring-Kooperation solltest du dich im Verlauf des Jahres etwa fünf- bis sechsmal mit deinem Mentor treffen. Dazwischen können ggf. Telefonate, Online-Meetings oder Kontakte per E-Mail stattfinden. Zusätzlich solltest du die insgesamt drei Termine des Rahmenprogramms wahrnehmen (Auftaktveranstaltung, Halbzeitreflexion und Abschlussveranstaltung).

Im Regelfall reisen Mentees zu ihrem Mentor. **Bei großen Distanzen sind natürlich auch Termine via Online-Meeting oder Telefon möglich.** Reisekosten können leider nicht übernommen werden.

Inhalte des Rahmenprogramms

Das Rahmenprogramm für alle Mentoren und Mentees besteht aus drei Veranstaltungen:

1. Auftaktveranstaltung | Freitag, 23. Januar 2026 | VCI, Frankfurt am Main

Bei dieser Veranstaltung werden Mentee und Mentor offiziell zusammengeführt. Im anschließenden Workshop werden Sie auf Ihre Rolle als Mentor vorbereitet und erhalten Anregungen für die effektive Gestaltung der Kooperation.

2. Halbzeitreflexion | Freitag, 26. Juni 2026 | GDCh-Geschäftsstelle, Frankfurt am Main

In der Halbzeitreflexion tauschen Mentees und Mentoren in Workshops ihre Erfahrungen aus, reflektieren den bisherigen Mentoring-Prozess und planen auf dieser Grundlage die zweite Hälfte des Mentoring-Jahres.

3. Abschluss mit Zertifikatsverleihung | vrs. Februar 2026 | tba

Im Rahmen der Abschlussveranstaltung wird gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückgeblickt und den Teilnehmenden ihr Zertifikat verliehen.

Die Teilnahme an den Rahmenveranstaltungen ist kostenfrei. Reisekosten können nicht übernommen werden.

Weitere wichtige Punkte der Kooperation

- **Hierachiefreiheit:**
Mentor und Mentee befinden sich nicht in einer abhängigen Beziehung.
- **Verbindlichkeit:**
Die Motivation zum Aufbau und Erhalt der Mentoring-Beziehung ist an den zuverlässigen und verbindlichen Umgang miteinander geknüpft. Die Einhaltung von Terminen und Absprachen ist eine Grundvoraussetzung für das Gelingen der Kooperation.
- **Vertrauen und Vertraulichkeit:**
Mentee und Mentor haben die Gewissheit, dass das Besprochene vertraulich ist und nur nach Absprache weitergegeben wird.
- **Wertschätzung und Offenheit:**
Mentor und Mentee begegnen sich mit Toleranz und Wertschätzung.
- Die Initiative für die Kooperation geht vom Mentee aus. Das heißt, du musst überlegen, welche Fragestellungen du im Rahmen der Kooperation mit deinem Mentor erörtern willst. Es ist nicht Aufgabe des Mentors, Themenvorschläge zu machen.
- Bei den persönlichen Treffen übernimmt es in der Regel der Mentee, zu seinem Mentor zu reisen. Reisekosten können leider nicht übernommen werden.

Deine Pflichten als Mentee

Im Mentoring wirst du von einem Mentor eine Zeitlang begleitet und zu Fragen der Berufsorientierung und Karriereplanung beraten. Du profitierst dabei nicht nur vom persönlichen und unentgeltlichen Engagement anderer GDCh-Mitglieder, die sich als Mentorinnen und Mentoren zur Verfügung stellen. Auch die umfangreiche Vorbereitung und Organisation des Programms inklusive der Rahmenveranstaltungen werden aus Mitteln der GDCh-Mitgliedschaft getragen.

Du wurdest aus einer Vielzahl an Bewerbern für dieses Programm ausgewählt. Um den maximalen Nutzen aus CheMento zu erzielen, erwarten wir von dir Folgendes:

- den Abschluss des Mentoring-Vertrags mit der GDCh. Das Vertragsformular liegt bei.
- den Abschluss einer Zielvereinbarung mit dem Mentor, die in Kopie an die GDCh gesendet wird. Informationen zur effektiven Gestaltung der Zielvereinbarung erhältst du bei der Auftaktveranstaltung.
- einen schriftlichen Abschlussbericht für die GDCh sowie die Teilnahme an der Evaluation.
- neben den persönlichen Treffen mit deinem Mentor auch den Besuch der Rahmenveranstaltungen.

Dein Gewinn als Mentee

Als Mentee profitierst du auf vielfältige Weise von der Kooperation:

- Individuelle Karriereberatung durch deinen Mentor
- Orientierungshilfe am Ende des Studiums, während der Promotion und zum Berufseinstieg
- Praxisnahe Vorbereitung auf die Anforderungen im Berufsleben
- Weiterentwicklung eigener Kompetenzen und Soft-Skills
- Vermittlung beruflicher Kontakte in Wissenschaft und Wirtschaft

Weitere Informationen und einen Leitfaden für deine Arbeit im Mentoring-Programm erhältst du zur Auftaktveranstaltung.

Wir wünschen dir viel Freude und Erfolg bei der Teilnahme an CheMento!

Bitte informiere uns, wenn sich deine Kontaktdaten oder auch deine berufliche Situation, soweit sie für das Mentoring wichtig ist, ändern (Arbeitgeberwechsel, Elternzeit, etc.).



Gesellschaft Deutscher Chemiker e.V. | Karriereservice und Stellenmarkt | Varrentrappstraße 40-42 | 60486 Frankfurt am Main
mentoring@gdch.de | Tel. 069 7917-665
Geschäftsführer: Dr. Tom Kinzel, Registernummer beim Vereinsregister: VR 4453, Registergericht Frankfurt am Main

Sämtliche Personenbezeichnungen gelten für alle Geschlechter.

